

BFD Kulturfahrt 2026

Würzburg



Würzburg ist eine Stadt im Norden des Freistaats Bayern, Sitz der Regierung von Unterfranken, Universitätsstadt, Bischofssitz und liegt in der Mitte des fränkischen Gäulandes. Mit rund 130.000 Menschen ist Würzburg die sechstgrößte Stadt Bayerns.

Die Stadt ist bekannt und beliebt für ihren Weinbau, der durch die Hanglage und passende klimatische Bedingungen begünstigt wird.

Im Zweiten Weltkrieg wurde die Stadt schwer beschädigt, konnte jedoch in großen Teilen äußerlich rekonstruiert werden, so dass ein eindrucksvolles Stadtbild wieder entstanden ist.

Wissenswertes über Würzburg:



- Die mächtige Würzburger Residenz (UNESCO Welterbe) wurde 1780 fertiggestellt. Der Architekt Balthasar Neumann verband verschiedene architektonischen Störungen miteinander (französische Schlossarchitektur, Wiener Barock und Elemente des oberitalienischen Palast- und Sakralbaus)

- Festung Marienberg über der Stadt thronend



- Alter Kranen an der hübschen Uferpromenade, in der Nähe gleichnamiges Brauereirestaurant und Biergarten



- Alte Mainbrücke, kurzer Übergang zum Marktplatz, beliebter Treffpunkt



- Junge, dynamische Stadt mit ca. 35.000 Studierenden
- Bocksbeutel (traditionelle Form der Weinflasche) und „Blaue Zipfel“ (in Essigsud gegarte Bratwurst)
- Events: Weinfeste, „Würzburger Hafensommer“, „Umsonst & Draußen Festival“, „Africa-Festival“, „Internationales Straßenmusikfestival“ und „Kiliani“, das größte Volksfest Unterfrankens.

Stadtführung „Streifzug durch die Altstadt“ (2h)

Bei diesem Streifzug durch Würzburgs Altstadt erleben Sie Sehenswürdigkeiten, die Zeugen der wechselvollen Geschichte der Stadt sind: Zum Beispiel das Falkenhaus mit prunkvoller Rokokofassade, die gotische Marienkapelle mit Riemenschneiders Sandsteinfiguren, das historische Rathaus, das Neumünster und das Lusakgärtchen mit dem Grabdenkmal von Walther von der Vogelweide. Genießen Sie den Blick von der Alten Mainbrücke auf die Festung Marienberg, die Wallfahrtskirche Käppele und die berühmten Weinberge.

Danach haben Sie sich eine Mittagspause in einem fränkischen Restaurant verdient, bevor es danach mit dem Schiff auf dem Main abwärts zu unserem Nachmittagsziel nach Veitshöchheim geht.

Veitshöchheim - Rokokogarten Fabelhafte Wesen und üppiges Grün



Der Rokokogarten ist eine Gartenanlage, die europaweit ihresgleichen sucht. Während im 19. Jahrhundert die prunkvollen Parks meist in naturnahe Englische Gärten verwandelt wurden, blieb der Garten rund um das Sommerschloss der Würzburger Fürstbischöfe im Rokokostil erhalten.

Sommerschloss der Würzburger Fürstbischöfe.

Einer der Höhepunkte im Rokokogarten ist der Große See, in dessen Mitte der Musenberg Parnass thront. Der bedeutende Gartenplastiker Ferdinand Tietz schuf die Skulpturengruppe aus Sandstein und künstlicher Felsenarchitektur anno 1766.



Einst als Jagdgelände und Fasanerie genutzt, bauten die Fürstbischöfe das Areal Anfang des 17. Jahrhunderts zu einem Park

Frisch, heimisch, lecker!

Metzgerei & Partyservice

Mittagsmenue ab 11.30 Uhr

Fleisch- und Wurstspezialitäten
aus eigener Herstellung u. Schlachtung

Kreisstr. 79 · B. V. Dortelweil
Tel. 06101/802882

Am Marktplatz 4 · Bad Vilbel
Tel. 06101/9861102

Metzgerei & Partyservice Lukarsch GmbH
www.metzgerei-lukarsch.de

aus. Adam Friedrich von Seinsheim (1755 – 1779) vollendete das Werk und schuf den Rokokogarten in seiner heutigen, verschwenderisch schönen Form.

Dieses schöne Fleckchen können sie individuell durchstreifen und die zahlreichen versteckten Skulpturen entdecken. (Anmerkung; Im Schloss gibt es die Möglichkeit, sich einen Audioguide für den Rokokogarten auszuleihen).

Einige Cafés oder ein Biergarten bieten sich für eine Pause ganz in der Nähe der angrenzenden Stadt an.

Die Heimfahrt treten wir in der Nähe des Rokokogartens um ca. 18.00 Uhr an.

Quellen und Infos: alle Texte und Bilder

<https://www.wuerzburg.de/tourismus/wuerzburg-entdecken/stadtfuehrungen/gruppenfuehrungen>

<https://www.tourismus-veitshoechheim.de/entdecken/sehenswuerdigkeiten/schloss>

<https://erlebe.bayern/listicles/sehenswuerdigkeiten-wuerzburg/>

<https://freizeitmonster.de/blog/wuerzburg-sehenswuerdigkeiten>

Geplanter Reisetermin und Verlauf: Samstag, 13.Juni 2026

- Die Fahrt erfolgt mit einem modernen Reisebus der Fa. Schäfer Reisen
- Teilnehmerzahl: **max. 48 Personen**
- Abfahrt in Dortelweil: **08.00 Uhr**
(Parkplatz Porta Möbelhaus)
- **Würzburg Grobablauf:**
 - o Altstadtführung ca. 2 h (Führung in 2 Gruppen)
 - o Mittagessen im Restaurant in der Nähe (Selbstzahler)
 - o Schifffahrt auf dem Main nach Veitshöchheim
 - o Veitshöchheim, Rokokogarten individuell
- **Rückfahrt: ca. 18.00 Uhr**
- Rückkehr in Dortelweil: ca. 20.00 Uhr

Im Preis sind folgende Leistungen eingeschlossen:

- Hin- und Rückfahrt mit Reisebus (Bus verbleibt vor Ort)
- Stadtführung (Dauer ca. 2 h)
- Schifffahrt auf dem Main
- Trinkgelder
- Speisen und Getränke in eigener Regie.
- weitere Informationen und Hinweise erhalten Sie zeitnah bzw. im Bus

Anmeldung:

Mit E-Mail an: **bildungsforum-dortelweil@web.de**; E-mail bitte mit **komplettem Namen und Anzahl der Personen**;
Termin 02.03. bis 30.04.2026

Telefonisch: nur am Mittwoch, 22.04.2026; 16.00-18.00 Uhr; Vereinstelefon 06101-9560381 od. 0176-32260823

Kosten Mitglied: 42.- € / Nichtmitglied: 52.- €

Überweisung (bestätigte Anmeldung): **bis 08.05.2026 Stichwort „Würzburg“ auf das BFD-Konto bei der Spk. Oberhessen IBAN DE09 5185 0079 0106 0084 93**

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.

